

# SPRINT

Vereinsmagazin der LA Nidwalden

Ausgabe 2/2022



Hauptsponsor

Co-Sponsor

Co-Sponsor

Ausrüster

Sportförderung

Printpartner





Effizient unterwegs.  
Erfolgreich zum Ziel.

WRS freut sich mit dir über  
deine Bestleistungen.



**3 Millionen Tonnen**  
bewegen unsere Lokomotiven  
gemeinsam pro Jahr.



**Tag & Nacht**  
für Sie und  
Ihre Güter im Einsatz.



**Rund 100 Mitarbeitende**  
sind zurzeit bei WRS beschäftigt.



**Unser Familienbetrieb**  
entscheidet schnell, flexibel  
und kundenorientiert.

- » **Schweiz, operatives Zentrum:** WRS Widmer Rail Services AG, Bachstrasse 3, Stansstad
- » **Schweiz, Hauptsitz:** WRS Widmer Rail Services AG, Burgstrasse 14, Glarus
- » **Deutschland:** WRS Deutschland GmbH, Beiertheimer Allee 22, Karlsruhe

# INHALTSVERZEICHNIS

Ausgabe 2/2022

- 04** 25. Nidwaldnerlauf
- 06** Etappensiege und Podestplätze am Go-in-6-weeks
- 07** Meeting Horw
- 08** SVM Aktive
- 09** Ausscheidung UBS Kids Cup
- 10** SVM Nachwuchs
- 12** Frühjahrsmeeting
- 14** 1500 Stimmen für eine 400-Meter-Rundbahn in Nidwalden
- 15** Trailrun Trift
- 16** ILV-Event
- 18** Regionenmeisterschaften
- 20** Julia Niederbergers Exploit an der Aktiv-SM bringt die WM-Selektion
- 22** Visana Sprint
- 24** Kantonalfinal UBS Kids Cup
- 26** Shirin Kerber gewinnt Bronze an der U18-EM
- 28** Julia Niederberger läuft mit der 4×400-Meter-Staffel ins WM-Final

## IMPRESSUM

### **Redaktionsschluss «Sprint» 3/2022**

31. Oktober 2022

### **Redaktionsteam**

Daniel Blättler, Sven Marti,  
Andrea Baumgartner

### **Layout**

Julia Niederberger

### **Sponsoring/Inserate**

Guschi Baumgartner

### **Druck**

ABC Print – Die Stadtdruckerei, Luzern

### **Auflage**

340 Exemplare



## 25. NIDWALDNERLAUF

*Stans, 7. Mai 2022*

**Der diesjährige Jubiläumslauf war in vieler Hinsicht ein gelungener Anlass. Dabei schaffte es der OK-Präsident Jvo Eicher im Team-Run mit der Nidwaldner Kantonalbank gar zur Goldmedaille. Diese hat er sich nicht nur für seine Leistung im Lauf verdient. Auch sein grosses Engagement für die Laufveranstaltung hätte damit gekrönt werden können. Silber ging an OK-Mitglied Guschti Baumgartner mit seinem Team vom Engelberger Druck. Ebenfalls wohlverdient, auch für die Leistung im OK.**

Stephanie Blättler

Der plötzlich eintretende Regen, ja beinahe Sturm nach der ersten Rangverkündigung machte es allerdings nicht leicht, die bis dahin super Stimmung und den voll besetzten Platz zu erhalten. Leider veränderte sich der zweite Teil rasch in ein fast menschenleeres Zentrum. Für einmal waren leider auch die Jugend- und Hauptkategorien aus Teilnehmenden-Sicht der LA Nidwalden fast men-

schenleer. Die Nach-Corona-Zeit brachte viele Verpflichtungen und Meetings, die zeitgleich stattfanden. Einzig bei der Kurzstrecke erschien das Dress der LA Nidwalden als erstes im Ziel: Samira Odermatt und Remo Blättler gewannen Gold, Yannick Bodenmüller Silber.

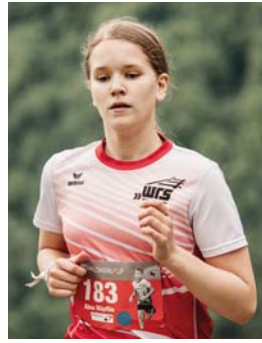
Verlass ist zudem immer auf die Kinderkategorien. Im grössten Teilnehmerfeld, Schüler C, rannten Elias Meierkord und Tim Ambauen auf Rang drei und vier. Eline Schelbert holte sich bei den Schülerinnen B verdientes Gold. Auch Johnny Russi schaffte es mit Bronze bei den Schülern B auf das Podest. Leonie Frank, Schülerinnen A, musste sich im Schlusspurt knapp geschlagen geben und holte Silber. In den Jugendkategorien räumte die LA Nidwalden schliesslich richtig ab: Vanessa Feierabend gewann mit 45 Sekunden Vorsprung Gold, Niklas Christen lief gar 1 Minute und 10 Sekunden vor dem Zweiten zu Gold. Beim Duell um Gold und Silber erreichte Ursina Brunner knapp vor Ranja Bodenmüller das Ziel.



Samira Odermatt



Elina Glatthard



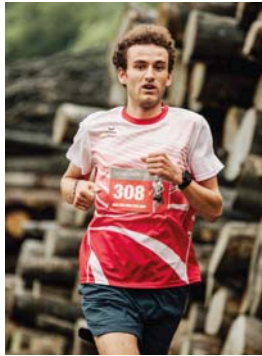
Aina Näpflin



Elias Meierkord



Julia Jacober



Remo Blättler



Schülerinnen A



Schüler B



Gushti Baumgartner



Nathal Zerezghi



Martin Filliger



Sina Keller



Eline Schelbert



Ivan Zimmermann

# ETAPPENSIEGE UND PODESTPLÄTZE

## AM GO-IN-6-WEEKS

*Laufserie vom 20. April bis 25. Mai 2022*

**An sechs Mittwochabenden fanden an sechs verschiedenen Orten im Raum Luzern die Abendläufe der Laufserie Go-in-6-weeks statt. Weder um die Teamwertung noch um die Gesamtwertung konnte die LA Nidwalden mitlaufen, dafür müsste man an allen Wettkämpfen starten. Vereinzelte Highlights gab es dennoch zu feiern.**

Remo Blättler

#### **4. ETAPPE, INWIL**

Bei der vierten Etappe mit Start und Ziel in Inwil lief Dani Blättler als Einziger von der LA Nidwalden. Die Strecke führte über rund 7.1 km entlang der Reuss und wieder zurück. Mit einer Laufzeit von exakt 26 Minuten wurde er Siebter overall und Vierter in seiner Kategorie.

#### **5. ETAPPE, ESCHENBACH**

Für einmal als Organisator und nicht als Läufer am Start fand man Dani in Eschenbach. Mit seiner Schulklasse organisierte er die fünfte Etappe. Grund genug dass gleich mehrere Athletinnen und Athleten von der LA Nidwalden am Start standen. Auf einer sehr anspruchsvollen Strecke über knapp 10 km durch den Wald erreichte Sven Marti mit

grossen Vorsprung das Ziel und sicherte sich den Etappensieg. Mit der coupierten Strecke etwas mehr zu kämpfen hatte Remo Blättler. Als Sechster overall kam er nach rund 37:52 Minuten ins Ziel. Noch knapp in der ersten Hälfte erreichte Niklas Christen in 46:42 Minuten das Ziel. Bei den Frauen konnte Ranja Bodenmüller und Céline Gander lange miteinander laufen. Schlussendlich gewann Ranja das vereinsinterne Duell und somit auch die Kategorie F16. Anouk Scheuber verpasste als Vierte in ihrer Kategorie das Podest leider knapp.

#### **6. ETAPPE, EBIKON**

Die letzte Etappe mit Start und Ziel direkt bei der Mall of Switzerland führte am Anfang wieder leicht bergauf und bergab, die meiste Zeit aber war die Strecke flach. Die Strecke kam Remo weit mehr gelegen als jene in Eschenbach und so konnte er sich über eine gute Zeit und den 10. Rang freuen. Knapp hinter ihm klassierte sich Dani auf Rang 14. In gut 40 Minuten erreichte Samira Odermatt als 6. das Ziel, Céline Gander wurde 14. overall.

Die gute und sehr familiäre Stimmung an allen Wettkämpfen bereitet jetzt schon wieder Vorfremde auf nächstes Jahr – dann hoffentlich wieder mit Ambitionen die Teamwertung zu gewinnen...



Sven Marti



Start 6. Etappe in Ebikon



## MEETING HORW

14. Mai 2022

**Es haben insgesamt 16 Athletinnen und Athleten der LA Nidwalden am diesjährigen Meeting in Horw teilgenommen.**

### Sena Müller

Michael Hofmeister rannte die 100 m in 11.49 s und die 200 m in 23.73 s. Im Hochsprung erreichte er eine Höhe von 1.70 m. Tim Jakob ging es auch sehr gut. Im Kugelstossen hat er eine Weite von 9.85 m erreicht. Im Hochsprung ist er 1.55 m gesprungen und im Diskus hat er mit 27.40 m eine neue PB aufgestellt. Bei Lya Niederberger ging das Meeting auch nicht schlecht aus. Sie rannte die 100 m in einer Zeit von 13.68 s und verbesserte mit 4.67 m ihre PB im Weitsprung. Michelle Liem lief die 100 m in 12.62 s. Über 200 m hat sie mit 24.79 s eine neue PB aufgestellt und dabei die U18-EM-Limite geschafft. Die 80 m und 60 m sind leider wegen technischen Problemen ausgefallen. Sven Rymann lief die 80 m Hürden in einer Zeit von 14.86 s. Im Hochsprung erreichte er eine Höhe von 1.55 m und im Weitsprung ist er 5.40 m gesprungen. Sereina Liem erreichte im Weitsprung eine Weite von 4.72 m und die 80 m Hürden lief sie in 13.81 s. Sena Müller hat im Weitsprung 4.21 m und im Hoch 1.30 m erreicht. Melanie Odermatt ist im Weitsprung 4.31 m gesprungen. Enya Rohrer erreichte im Kugelstossen

eine Weite von 11.82 m, was für sie eine neue PB bedeutete. Im Diskuswurf hat sie mit 31.64 m ebenfalls eine gute Leistung erzielt. Moreno Würsch ging es auch sehr gut. Über die Hürden erreichte er eine Zeit von 14.75 s. Im Hochsprung hat er mit 1.35 m seine PB übersprungen und im Weitsprung erreichte er 4.35 m. Im Kugelstossen hat er mit 6.44 m ebenfalls seine PB geknackt. Nico Christen ist im Weitsprung 3.76 m gesprungen. Anja Christen hat über 60 m Hürden eine Zeit von 10.60 s erreicht. Im Weitsprung ist sie 4.71 m gesprungen und hat dabei eine neue PB aufgestellt. May Gautschi erreichte im Hochsprung 1.30 m und im Weitsprung 4.56 m. Milena Odermatt hat im Weitsprung ihre PB mit 3.68 m übersprungen. Shirin Kerber lief über 800 m eine super Zeit von 2:11.19 und knackte die Limite für die U18-EM. Vanessa Feierabend war über 600 m auch sehr schnell unterwegs. Sie hat eine Zeit von 1:42.15 erreicht und so ihre PB verbessert. Sie war sogar schneller als Niklas Christen, der bei den gleichaltrigen Jungs 1:43.23 gerannt ist.



## SVM AKTIVE

*Ibach, 21. Mai 2022*

**An einem schönen und angenehmen Tag durfte das Frauenteam nach Ibach reisen, um an den Schweizer Vereinsmeisterschaften teilzunehmen. Man entschied sich für die Promotionsliga A mit zehn Disziplinen, die alle bis auf die Staffel doppelt belegt werden mussten.**

Selina Odermatt

Um 11.30 Uhr ging es los mit der 4×100-m-Staffelläufen. Das erste Staffelteam überzeugte mit einer Zeit von 48.40 s. Das zweite Team rannte auch eine solide Zeit von 52.05 s. Julia Niederberger und Michelle Liem absolvierten als nächstes den 100-m-Lauf. Wenig später traten sie noch über die 400 m an. Über 100 m stellten beide eine neue persönliche Bestleistung auf. Julia und Michelle waren beide zufrieden mit dem ersten Rennen über die 100 m. Beim 400 m durften Julia und Michelle in derselben

Serie laufen. Beide zeigten sensationelle Ergebnisse, man könnte glauben, dass dies bereits das x-te Rennen in der Aussensaison war. Über die 1500-m-Distanz war Shirin Kerber zusammen mit Ariane Krumenacher (Kerns) am Start. Shirin gewann das Rennen in souveränen 4:30.52. Dies war eine neue persönliche Bestleistung und ebenfalls die unterbotene U18-EM-Limite. Im Weitsprung waren Tina Baumgartner, Lya Niederberger und Selina Odermatt am Start. Tina lief es nicht gut im Weitsprung, deshalb fokussierte sie sich voll auf die 100 m Hürden. Dort erreichte sie mit einer neuen PB den zweiten Rang und sicherte elf Punkte. Lya und Selina konnten leider auch nicht die volle Leistung abrufen, weder im Weitsprung noch im Hochsprung. Trotzdem konnte Selina den zweiten Rang im Weitsprung erreichen und noch einige Punkte sichern. Trotz nicht perfekter Wettkampfergebnisse konnten wir uns über einen deutlichen Aufstieg in die Nationalliga C freuen und zufrieden nach Hause reisen.

# AUSSCHIEDUNG UBS KIDS CUP

Am 21. Mai 2022 haben sich fast 180 Athletinnen und Athleten an der UBS-Kids-Cup-Ausscheidung in Kerns gemessen. In den Disziplinen Sprint, Weitsprung und Ballwurf haben alle ihr Bestes gegeben. Es zählte nicht nur das Gewinnen, sondern auch der Spass am Mitmachen. Für die Meisten geht es bald weiter an den Kantonalfinal nach Stans...





## SVM NACHWUCHS

*Hochdorf, 22. Mai 2022*

**Für viele der gemeldeten 29 Teilnehmer/innen der LA Nidwalden waren die Schweizer Vereinsmeisterschaften (SVM) in Hochdorf bereits der zweite Anlass an diesem Mai-Wochenende, ganz nach dem Motto «nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf». Mit diversen starken Leistungen im Rucksack vom UBS Kids Cup in Kerns starteten wir am Sonntagmorgen motiviert, aber mit noch etwas schweren Beinen in Richtung Hochdorf.**

*Cécile Bischoff und Moreno Würsch*

Die stattliche Anzahl von knapp 400 Leichtathletinnen und Leichtathleten auf der Meldeliste versprach spannende, hochstehende Wettkämpfe, wobei das Wetter und die Temperaturen wiederum auf unserer Seite waren. Gesamthaft wurden am Sonntag an einem gut organisierten Meeting 67 Einzeldisziplinen durchgeführt.

Die Leistungen der Nidwaldner Wettkämpfer/innen dürfen sich sehen lassen. Insgesamt wurden 8 Podestplätze erkämpft. Weiter wurden in 21 Einzeldisziplinen neue persönliche Bestleistungen erreicht.

Enya Rohrer stiess die 3 kg schwere Kugel 12.01 m weit, was klar die Bestweite in ihrer Kategorie darstellte und zurzeit die drittbeste Weite im Schweizer Ranking bedeutet. Und auch Maël Schürmann erreichte mit der starken Zeit von 3:44.74 über 1000 m die schnellste Zeit des Tages bei den U12m.

Damit die Wettkämpfer/innen der LA Nidwalden eine solche Vielzahl an guten Leistungen erreichen konnten, waren viele Fahrer/innen, Helfer/innen, Kampfrichter/innen und Trainer/innen nötig. Ihnen gebührt ein grosser Dank. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich immer wieder so viele Personen für uns engagieren und uns tatkräftig unterstützen. Wie bereits gesagt, nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf! Weiterhin viel Erfolg und unfallfreie Wettkämpfe.

## PODESTPLÄTZE

Rang	Kategorie	Disziplin	Person	Leistung
1. Rang	U16w	Kugel	Enya Rohrer	12.01 m (PB)
2. Rang	U14m	Kugel	Marc Liem	8.30 m (PB)
3. Rang	U14m	Speer	Marc Liem	25.08 m
2. Rang	U14w	Kugel	Aline Rymann	8.55 m (PB)
3. Rang	U14w	60 m	Anja Christen	8.52 s (PB)
1. Rang	U12m	1000 m	Maël Schürmann	3:44.74 (PB)
3. Rang	U12m	60 m	Maël Schürmann	9.44 s (PB)
2. Rang	U12 mixed	6 × frei	LG Unterwalden 1 mit Seraina Hengartner, Julia Jacober, Maël Schürmann, Giorgio Manuali und Nico Christen	62.18 s

## PERSÖNLICHE BESTLEISTUNGEN

Kategorie	Disziplin	Person	Leistung
U16w	Hochsprung	Amy Schlauffer	1.35 m
U16w	Kugel	Aina Nöpflin	6.70 m
U14m	Weitsprung Zone	Moreno Würsch	4.73 m
U14w	60 m	Sina Keller	9.49 s
U14w	60 m	Kristina Djordjic	10.09 s
U14w	1000 m	Leonie Frank	3:29.71
U14w	1000 m	Kristina Djordjic	4:17.85
U14w	Hochsprung	Leah Würsch	1.30 m
U14w	Weitsprung Zone	Mia Simmen	4.12 m
U14w	Kugel	Leah Würsch	6.78 m
U14w	Speer	Aline Rymann	21.13 m
U14w	Speer	Leah Würsch	18.65 m
U12m	1000 m	Nico Christen	4:03.21
U12w	Weitsprung Zone	Seraina Hengartner	3.17 m



Moreno Würsch



Vanessa Feierabend



Selina Odermatt



Lya Niederberger und Marilou Krienbühl



Sena Müller



Nino Portmann



Anja Christen



Tina Baumgartner

# FRÜHJAHRSMEEETING

Sarnen, 26. Mai 2022

**Das Frühjahrsmeeting Sarnen wird jeweils von zahlreichen Athletinnen und Athleten besucht, egal ob als erster Wettkampf überhaupt oder als erfahrene Teilnehmer/innen. Auf der Heimanlage fühlten sie sich wohl und so wurden einige neue persönliche Bestleistungen erreicht.**

## Remo Blättler

Nino Portmann startete wie so oft in mehreren Disziplinen. In den Sprintdisziplinen über 100 m und 200 m (10.89 s resp. 22.23 s) und in den Sprungdisziplinen im Hoch- und Weitsprung (1.80 m resp. 7.21 m). Michael Hofmeister rangierte sich jeweils knapp hinter Nino. Im Hochsprung erreichte er die gleiche Höhe wie Nino. Cédric Achermann war in den Wurfdisciplinen Speer und Diskus am Start, mit Weiten von 42.20 m und 35.53 m reichte es leider nicht für neue persönliche Bestleistungen.

Die Sprinterin Julia Niederberger startete ebenfalls über beide Sprintdistanzen. Über 100 m blieb sie knapp über 12 Sekunden (12.08 s). Im 200 m stoppte die Zeit bei 24.29 s, was ein neuer Stadionrekord bedeutete. Nach einer längeren verletzungsbedingten Pause findet man Tina Baumgartner wieder auf Startlisten – in Sarnen über 100 m und im Weit- und Hochsprung. Im Hochsprung zeigte sie mit einer übersprungenen Höhe von 1.65 m einen tollen Wettkampf.

Auch Tim Jakob stand bei mehreren Disziplinen am Start. Im Hochsprung (1.50 m), Diskuswurf (24.93 m) und im Speerwurf (45.80 m). Selina Odermatt, Lya Niederberger und Alessia Coelho starteten über 100 m. Das Programm von Selina ging mit Weitsprung (5.50 m), Hochsprung (1.55 m) und Kugelstossen (11.52 m) weiter, wobei sie einige neue persönliche Bestleistungen erreichte. Alessia fand man ebenfalls noch im Weitsprung sowie im Diskuswurf. Das Teilnehmerfeld über 2000 m Steeple war mit nur zwei Teilnehmerinnen sehr klein. Vanessa Feierabend klassierte sich gut eine halbe Minute vor

Ranja Bodenmüller (7:39.89 resp. 8:10.34). Einen starken Aufwärtstrend im letzten Jahr zeigte Sven Rymann. In Sarnen warf er den Diskus auf 24.90 m und sprang im Weitsprung 5.50 m weit.

Erfreulich zu sehen ist, dass bei den jüngeren Kategorien zahlreiche Athletinnen und Athleten von der LA Nidwalden am Start waren. Bei den U16-Frauen über 80 m waren dies Marilou Krienbühl (10.76 s), Sereina Liem (10.97 s) und Sena Müller (11.78 s). Im Weitsprung sprang Enya Rohrer 4.52 m weit, Sena und Sereina 4 m resp. 3.96 m. Weitere gute Resultate gab es auch zum Beispiel von Aline Rymann im Diskuswurf.

Diverse Einsätze hatte auch Moreno Würsch. Über 60 m stoppte seine Zeit bei 8.74 s, im Hochsprung übersprang er 1.46 m, im Weitsprung erreichte er 4.34 m und im Kugelstossen stiess er die 3 kg schwere Kugel auf 6.11 m. Bei den gleichaltrigen Frauen waren die Teilnehmerfelder wieder sehr gross. So fand man diverse Athletinnen der LA Nidwalden auf der Rangliste: Anja Christen, Leah Würsch, Zoe Bachmann, Milena Odermatt und Lara Schaffhauer. Sie starteten alle über 60 m, einige von ihnen waren zudem im Weitsprung, Hochsprung oder Kugelstossen im Einsatz.

Erfreulich ist, dass fast alle Athletinnen und Athleten bei mehreren Disziplinen am Start standen – genau diese Vielseitigkeit zeichnet die Leichtathletik aus.

# 1500 STIMMEN FÜR EINE 400-METER-RUNDBAHN IN NIDWALDEN

Nachdem die Stanser Stimmbevölkerung das Projekt Eichli-Park an der Gemeindeversammlung gutgeheissen hatte, entschied sich der Vorstand, mit seinem Anliegen für eine 400-Meter-Rundbahn auf die Ebene Kanton zu gehen. Es wurde eine Petition formuliert, welche sich direkt an Res Schmid richtet und diesen zu den folgenden Punkten auffordert:

1. Den Bedarf für eine kantonale Leichtathletik-Anlage mit 400-Meter-Rundbahn im Grundsatz zu stützen.
2. Die Koordination für den Realisierungsprozess einer kantonalen Leichtathletik-Anlage mit 400-Meter-Rundbahn in Nidwalden zu übernehmen, welche einer Minimalvariante entspricht (Machbarkeitsstudie, Projektausarbeitung, Projektumsetzung).
3. Die LA Nidwalden und andere Bedarfsträger beim Realisierungsprozess miteinzubeziehen – den Vereinen aber nicht finanzielle Aufgaben aufzutragen, welche jenseits des fünfstelligen Bereichs liegen.

Innert zwei Wochen unterstützten auf der Onlineplattform petitionen.com sowie auf Unterschriftenbögen über 1500 Unterschriften die Petition, für welches vom Verein eigens ein fünfminütiges Erklärvideo produziert wurde. Zum Zeitpunkt der Übergabe am Mittwochnachmittag, 22. Juni 2022, um 16 Uhr waren es zudem genau 1000 Personen aus dem Kanton Nidwalden, womit das Optimalziel der Sammlung erreicht wurde. Viele Unterstützer/innen der Petition sind der Meinung, dass die

Zeit reif ist, dass Nidwalden als letzter Kanton der Schweiz auch eine 400-Meter-Rundbahn erhalten sollte. «Eine Rundbahn pro Kanton ist kein Luxus, sondern ein Minimum für eine Basissportart.» – so das Votum von Remo Zberg, dem Landrat und Gemeindepräsidenten von Hergiswil. Raphael Schalbetter von der OLG Nidwalden findet, dass er bei seinen Lauftrainings von einer 400-Meter-Rundbahn ebenfalls sehr profitieren würde und auch der Triathlon Club Hergiswil begrüsst eine 400-Meter-Rundbahn auf dem Kantonsgebiet.

Die Petition wurde am Tag ihrer Übergabe durch den regionalen Fernsehsender Tele 1 vorgestellt – dabei gaben Navid Kerber aus Athletensicht, Daniel Blättler aus Sicht des Technischen Leiters und Philipp Frank aus Sicht der Raumplanung Auskunft. Eine Gruppe mit Florian Lussy, Ranja Bodenmüller, Vanessa Feierabend und Svenja Zumbühl erklärte sich zudem spontan bereit, im Eichli für das Tele 1 ein Training abzuhalten. Bei der Übergabe der Petition auf der Staatskanzlei waren zehn Personen der LA Nidwalden anwesend – sowie Sepp Odermatt von der Nidwaldner Zeitung, welcher sogleich einen Bericht für die Zeitung verfasste.

Wir gehen davon aus, dass der Prozess bis zur fertigen Rundbahn auch im Optimalfall mehrere Jahre in Anspruch nehmen wird. Trotzdem glauben wir daran, dass das Ziel erreichbar ist, wenn wir nun dranbleiben.

*Vorstand der LA Nidwalden*



# TRAILRUN TRIFT

27. Mai 2022





Aina Näpflin



Tina Baumgartner (rechts)



Dino Amstutz



Elina Glatthard



Niklas Christen



Michelle und Sereina Liem



Tim Jakob



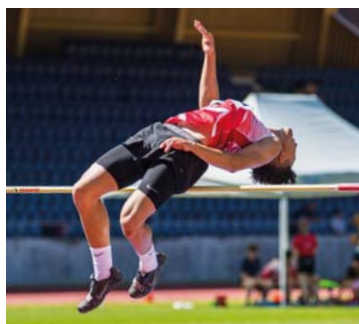
Milena Odermatt



Julia Niederberger



Nico Christen



Michael Hofmeister



Aline Ryman

# ILV-EVENT

Luzern, 11./12. Juni 2022

**Es war ein gelungenes Wochenende mit Sonnenschein sowie vielen Podestplätzen und neuen Bestleistungen. Die Athletinnen und Athleten der LA Nidwalden erbrachten super Leistungen. Sie hatten 19 Gold-, 12 Silber- und 14 Bronzemedailles gewonnen und somit lag die LA Nidwalden auf Rang zwei beim Medaillenspiegel aller Vereine.**

Vanessa Feierabend und Ranja Bodenmüller

Eine super Leistung erbrachte Nico Christen im Weitsprung: Mit einer Weite von 4.07 m erreichte er eine neue persönliche Bestleistung und in einem knappen Wettkampf den ersten Rang bei den U12. James Achermann holte bei seinem ersten lizenzierten Einsatz den dritten Rang über 60 m in 9.09 s. In der Kategorie U14 holte Aline Rymann zwei Mal Gold, im Diskus mit 23.55 m und im Kugelstossen mit 8.44 m. Anja Christen gewann mit 4.68 m im Weitsprung und holte zwei Mal den zweiten Rang über 60 m und 60 m Hürden. Dabei stellte sie auch zwei neue PBs auf. Marc Liem erreichte den zweiten Rang im Diskus und den dritten Rang im Kugelstossen. Im Speer und Hoch landete er zwei Mal auf dem vierten Rang. Vanessa Feierabend gewann über 2000 m in 6:48.78 sowie über 600 m in 1:39.90 zwei Mal die Goldmedaille bei den U16. Enya Rohrer siegte im Diskus mit 34.25 m und im Kugelstossen mit einem Riesenabstand zur Zweitplatzierten mit einer Weite von 11.74 m. Sereina Liem schaffte es auf den zweiten Rang über 80 m Hürden in 12.90 s, im Weitsprung wurde sie Vierte und im 80-Meter-Sprint Fünfte. Bei den U16 ergatterte Sven Rymann ganze drei Mal den Sieg: im Kugelstossen mit 10.75 m, im Hochsprung mit 1.74 m und über 100 m Hürden in 14.63 s. Dazu kam noch ein zweiter Rang im Diskus und ein dritter Rang im Weitsprung hinzu. Niklas Christen erreichte den zweiten Rang über 2000 m in 7:00.49. Bei den U18 sprintete Michelle Liem zwei Mal auf den ersten Rang, über 100 m in 12.17 s und über 200 m in 24.71 s. Selina Odermatt holte sich mit 5.32 m im Weitsprung den ersten Rang, im Kugelstossen und

200 m jeweils den zweiten Rang. Marilou Krienbühl verpasste im 200 m knapp das Podest und wurde Vierte. Auch Dino Amstutz verfehlte das Podest im Weitsprung mit 5.70 m knapp und wurde Vierter. Bei den U18 konnte sich Tim Jakob vier Podestplätze sichern. Eine Silbermedaille im Speerwurf, drei Bronzemedailles im Weitsprung, Hochsprung und Stabhochsprung. Dazu kam noch ein fünfter Rang im Diskus. Bei den Frauen stand Tina Baumgartner vier Mal auf dem Podest: Ganz zuoberst über 100 m Hürden in 14.64 s, Zweite wurde sie im Weitsprung und zweimal Dritte im Hochsprung und Kugelstossen. Den 200-Meter-Lauf der Frauen gewann Julia Niederberger mit einer Zeit von 24.09 s. Bei den Männern wurde Michael Hofmeister Erster im Hochsprung mit 1.91 m und Dritter im 200-Meter-Lauf. Nino Portmann sprang im Weitsprung mit einer Weite von 7.03 m auf den ersten Rang. Ebenfalls Erster wurde er im 100-Meter-Sprint, im Hochsprung landete er auf dem zweiten Rang.

---

## ILV-MEISTERTITEL DER LA NIDWALDEN

**100 m Männer:** Nino Portmann, 10.51 s  
**Hochsprung Männer:** Michael Hofmeister, 1.91 m  
**Weitsprung Männer:** Nino Portmann, 7.03 m  
**200 m Frauen:** Julia Niederberger, 24.09 s  
**100 m Hürden Frauen:** Tina Baumgartner, 14.64 s  
**100 m U18w:** Michelle Liem, 12.17 s  
**200 m U18w:** Michelle Liem, 24.71 s  
**Weitsprung U18w:** Selina Odermatt, 5.32 m  
**100 m Hürden U16m:** Sven Rymann, 14.63 s  
**Hochsprung U16m:** Sven Rymann, 1.74 m  
**Kugelstossen U16m:** Sven Rymann, 10.75 m  
**600 m U16w:** Vanessa Feierabend, 1:39.90  
**2000 m U16w:** Vanessa Feierabend, 6:48.78  
**Kugelstossen U16w:** Enya Rohrer, 11.74 m  
**Diskus U16w:** Enya Rohrer, 34.25 m  
**Weitsprung U14w:** Anja Christen, 4.68 m  
**Kugelstossen U14w:** Aline Rymann, 8.44 m  
**Diskus U14w:** Aline Rymann, 23.55 m  
**Weitsprung U12m:** Nico Christen, 4.07 m



## REGIONENMEISTERSCHAFTEN

Aarau, 18./19. Juni 2022

**Heiss. Das war wohl das treffendste Wort für die Regionenmeisterschaften, welche am 18. und 19. Juni 2022 stattfanden. Nichtsdestotrotz erreichten die Athletinnen und Athleten der LA Nidwalden wieder einmal grossartige Leistungen.**

Anja Christen

Am Samstag standen die Disziplinen 60 m, 80 m, 100 m, 2000 m, Weit, Hoch und Speer auf dem Programm. Am Sonntag fanden noch 200 m, 800 m, 80 m Hürden, 100 m Hürden, Kugel, Diskus und Hoch statt. Angelika startete als Erste mit Hoch und sprang mit 1.35 m auf den 15. Rang. Im Speer erreichte sie mit 29.74 m den 11. Rang. Sereina und Marilou starteten über 80 m. Beide erreichten das Halbfinal. Sereina lief ausserdem mit einer neuen PB von 12.85 s über 80 m Hürden ins Halbfinal. Sie hatte auch noch Weit auf dem Programm. Anja wurde über 60 m mit einer Zeit von 8.44 s Fünfte und sprang im Weit mit 4.84 m (neue PB) ebenfalls auf den fünften Rang. Lya startete unter anderem über 100 m, wo sie mit 13.61 s (neue PB) das Halbfinal erreichte. Über 200 m schied sie im Vorlauf aus. Ebenfalls über 200 m startete Michelle. Sie glänzte

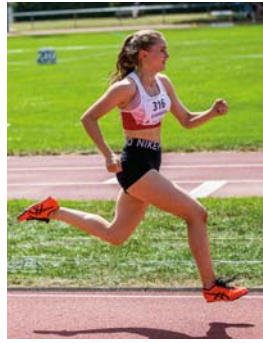
in einer Zeit von 24.43 s, was eine neue PB bedeutete. Selina startete in fünf Disziplinen. Im 200 m wurde sie mit einer neuen PB von 26.45 s Fünfte. Über 100 m Hürden erreichte sie ebenso mit einer neuen PB von 15.22 s den fünften Rang. Im Hoch wurde sie mit 1.58 m Dritte. Im Weit sprang sie 5.29 m und erreichte den zweiten Rang. Im Kugelstossen stiess sie die Kugel auf 11.99 m, was den vierten Rang und eine neue PB bedeutete. Vanessa rannte mit 6:55.75 über 2000 m auf den ersten Rang. Auch am Samstag sprang Sven 5.93 m im Weit, das bedeutete eine neue PB und den sechsten Rang. Moreno lief die 60 m in 8.66 s und sprang im Weit mit 4.63 m auf den neunten Rang. Aline stiess die Kugel mit 8.78 m in die Weite ihrer PB und wurde schlussendlich Vierte. Im Diskus wurde sie mit 24.55 m Dritte. Moreno sprang im Hoch mit 1.40 m auf den sechsten Rang und erreichte über 80 m Hürden eine PB von 13.78 s (fünfter Rang). Sven schloss seinen Wettkampf mit einem zweiten Rang über 100 m Hürden (14.15 s = neue PB) und einem fünften Rang im Hoch (1.67 m) ab. Ranja lief mit einer PB von 2:36.11 über 800 m auf den fünften Rang. Das war ein sehr erfolgreiches Wochenende, an dem viele PBs erzielt worden waren. Noch einmal herzliche Gratulation an alle Athletinnen und Athleten.



Marilou Krienbühl



Enya Rohrer



Lya Niederberger



Angelika Ribler



Sven Rymann



Ranja Bodenmüller



Moreno Würsch



Selina Odermatt



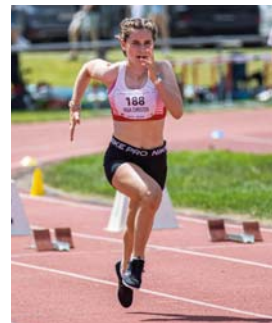
Michelle Liem (Mitte)



Vanessa Feierabend



Sereina Liem



Anja Christen



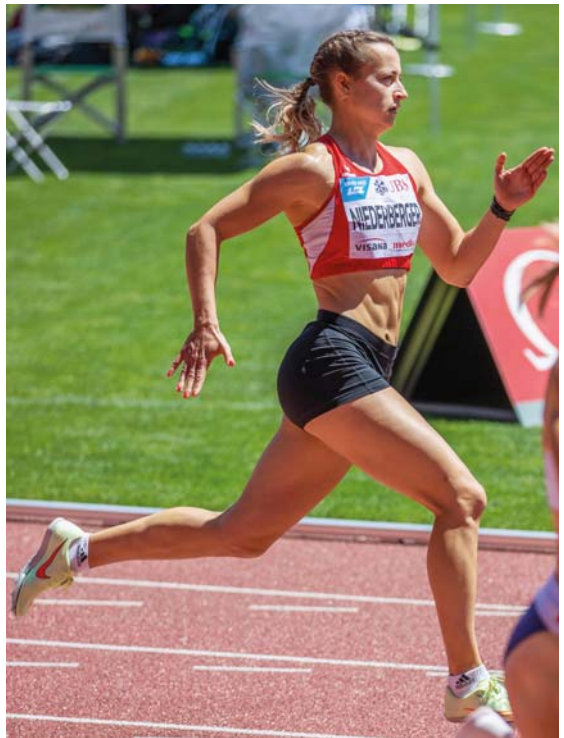
Michelle Liem



Nino Portmann



Julia Niederberger



Julia Niederberger



# JULIA NIEDERBERGERS EXPLOIT AN DER AKTIV-SM BRINGT DIE WM-SELEKTION

*Zürich, 24./25. Juni 2022*

**Nun ist es amtlich: Swiss Athletics selektioniert Julia Niederberger als Teil der 4×400-m-Staffel für die Weltmeisterschaften in Eugene (USA) vom 15. bis 24. Juli 2022.**

Daniel Blättler

Die 22-jährige Buochserin befindet sich seit einigen Wochen über die Bahnrunde in aufstrebender Form und brachte sich mit ihrer PB von 53.36 s (gelaufen am Citius-Meeting) ins Gespräch der Selektionskommission von Swiss Athletics. Nun klappte es an den Aktiv-Schweizermeisterschaften in Zürich noch besser: Julia verbesserte ihre Zeit trotz Vorbelastung am Vortag um sechs Zehntel und liess die Uhr bei 52.76 s stoppen. Dies reichte hinter Silke Lemmens und Sarah King zum Bronzeplatz und zur 13.-besten Zeit, die eine Schweizerin je über diese Distanz gelaufen ist. Julia ist die erste Athletin in der 25-jährigen Geschichte der LA Nidwalden, die

für eine Aktiv-Weltmeisterschaft selektioniert wird. Bereits auf einen Einsatz an einer Aktiv-Europameisterschaft zurückblicken darf Florian Lussy – in seinem Fall war es in der Disziplin Crosslauf. Neben Julia werden auch Shirin Kerber (1500 m) und Michelle Liem (400 m) nächstens einen internationalen Einsatz bestreiten – und zwar an der U18-Europameisterschaft in Jerusalem vom 4. bis 7. Juli 2022.

Neben Julia waren an der Aktiv-SM in Zürich mit Michelle Liem und Nino Portmann zwei weitere Vereinsmitglieder am Start. Michelle startete über 400 m und qualifizierte sich in 54.95 s souverän für das Final. Im Hinblick auf die Europameisterschaften gab sie hier dann aber Forfait. Auch Nino überstand über 100 m bei den Männern in 10.75 s die Vorrunde. Im Halbfinal stellte er in 10.71 s die 11.-beste Zeit auf – dies reichte leider knapp nicht für die Finalqualifikation.



## VISANA SPRINT

*Stans, 1. Juli 2022*

**Am Freitag, 1. Juli 2022 fand in Stans das Kantonalfinal vom Visana Sprint statt. Die Athletinnen und Athleten massen sich über 50 m, 60 m und 80 m.**

Nicole Niederberger

Bei den ältesten Mädchen mit Jahrgang 2007 hat Marilou Krienbühl mit einer Zeit von 10.84 s gewonnen. Beim Jahrgang 2008, der auch über 80 m startete, gewann Sereina Liem und kann sich über den Einzug ins Schweizerfinal freuen. Bei den Mädchen mit Jahrgang 2009 konnte sich Anja Christen klar für das Schweizerfinal qualifizieren. Beim Jahrgang 2010 hatte es ein reines LA-Nidwalden-Podest gegeben. Gewonnen hatte Clarissa Schmieid mit einer persönlichen Bestleistung vor Elina Glatt hard und Sina Keller. Bei den U12 standen Nora Näpflin (Jahrgang 2011) und Julia Jacober (Jahrgang 2010) zuoberst auf dem Podest. Die jüngsten Mädchen hatten eine Sprintdistanz von 50 m. Hier konnte sich Gianna Würsch gegen ihre Gegnerinnen durchsetzen und gewann beim Jahrgang 2014.

Bei den Knaben mit Jahrgang 2009 gab es auch ein reines LA-Nidwalden-Podest. In diesem spannenden Rennen konnte sich Moreno Würsch vor Marc Liem und Henry Krummenacher durchsetzen. Beim Jahrgang 2010 hat sich Tim Spichtig über 60 m mit einer Zeit von 9.16 s für das Schweizerfinal qualifiziert. Bei den U12 hat James Achermann (Jahrgang 2011) und Maël Schürmann (Jahrgang 2012) gewonnen und sie können sich nun auf das Schweizerfinal freuen. Bei den jüngsten Knaben hat sich Louis Schürmann über die 50 m durchgesetzt.

Die Schnellsten pro Jahrgang können sich am Schweizerfinal, das am 17. September 2022 in Winterthur stattfindet, mit den stärksten Sprintern/innen der Schweiz messen.



Vanessa Feierabend und Sereina Liem



Marilou Krienbühl (Mitte), Enya Rohrer (rechts)



Julia Jacober



Nico Christen, James Achermann und Morris Krummenacher



Tim Spichtig



Marc Liem, Moreno Würsch und Henry Krummenacher



Aina Näpflin (56), Amy Schläufer (73), Sena Müller (54)



Leonie Frank (26), Anja Christen (16), Leah Würsch (92)



Clarissa Schmied



# KANTONALFINAL

## UBS KIDS CUP

*Stans, 2. Juni 2022*

**Am Samstag, 2. Juni 2022 fand das Kantonal-final des UBS Kids Cup auf der Sportanlage Eichli in Stans statt. Trotz den heissen Temperaturen lieferten die Teilnehmer/innen einen erfolgreichen Wettkampf ab.**

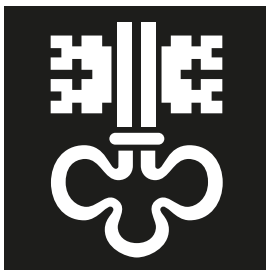
Nicole Niederberger

Beim UBS Kids Cup misst man sich in den drei Disziplinen 60-m-Sprint, Weitsprung und Ballwurf. Bei den Knaben mit Jahrgang 2015 hat sich Louis Schürmann für das Schweizerfinal, welches am 10. September 2022 im Zürcher Letzigrund stattfindet, qualifiziert. Ebenso kann sich Dario Jacober mit Jahrgang 2014 auf das Schweizerfinal freuen. Mit guten 1469 Punkten hat sich Tim Spichtig in seinem Jahrgang 2010 den Sieg erkämpft. Einen Jahrgang tiefer hat Moreno Würsch den ersten Rang erreicht. Sven Rymann startete als Einziger in seiner Alterskategorie (Jahrgang 2007). Mit 1908 Punkten kam er nicht an seine Bestleistung heran, kann dies aber im Schweizerfinal nochmals probieren.

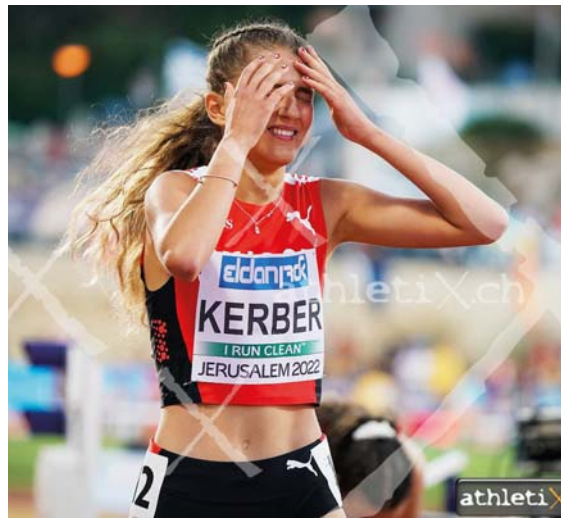
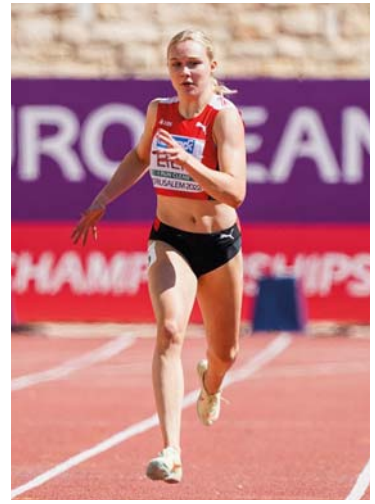
Auch bei den Mädchen hat die LA Nidwalden Erfolge zu melden. Bei den Jahrgängen 2012 und 2011 haben Julia Jacober und Nora Näpflin beide den Einzug ins Schweizerfinal souverän gemeistert. Beim Jahrgang 2010 hat May Gautschi mit 1619 Punkten den ersten Rang belegt, der dritte Rang ging an Clarissa Schmied. Anja Christen holte sich vor Leah Würsch beim Jahrgang 2009 die Goldmedaille.

Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer/innen!

 **INTERSPORT**<sup>®</sup>  
**ACHERMANN**



**SWISSLOS**  
**SPORTFONDS**  
**NIDWALDEN**





## **SHIRIN KERBER GEWINNT BRONZE AN DER U18-EM**

*Jerusalem, 4. bis 7. Juli 2022*

**Shirin Kerber gewinnt als erste Athletin der LA Nidwalden eine Medaille an einem Nachwuchs-Grossanlass und läuft souverän zu Bronze über 1500 m. Kurz davor lief Michelle Liem im Final über 400 m auf den tollen sechsten Rang.**

Daniel Blättler

Die U18-Europameisterschaften in Jerusalem waren für beide Athletinnen die erste internationale Meisterschaft. Shirin hatte sich anlässlich der SVM Aktive in Ibach Ende Mai ins Gespräch gebracht – hier war sie schnelle 4:30.42 gelaufen. Nur zwei Wochen später senkte sie in Rehlingen (Deutschland) ihre Zeit um sechs Sekunden – danach war die Selektion durch Swiss Athletics am Qualilauflauf in Thun nur noch Formsache. Michelle war mit ihren 54.23 s, die sie Anfang Juni in Bern gelaufen war, sogar zwischenzeitlich in den Top fünf der europäischen U18-Bestenliste über 400 m.

So begann für Michelle und Shirin das Abenteuer «Europameisterschaften». Michelle war als erste an der Reihe, denn über 400 m ging der Wettkampf über drei Runden. Sie überstand den Vorlauf und das Halbfinal ohne Probleme und lief im zweiten Rennen in 54.48 s als Siegerin bereits nahe an ihre persönliche Bestleistung. Shirin gelang die Qualifikation für das Final in 4:31.37 dagegen vergleichsweise einfach.

Es war ein Zufall, dass die beiden Finalläufe zeitlich kurz hintereinander angesetzt waren. Michelle startete ihren Lauf im Gegensatz zur Läuferin auf der Bahn vor ihr eher verhalten und so fand sie sich nach 300 m knapp hinter der späteren Siegerin Charlotte Henrich auf Rang sechs vor. Die Schlussgerade war extrem hart und nach 350 m konnte Michelle nicht mehr zusetzen. Sie wurde in guten 54.84 s Sechste und darf mit ihrem dritten Rennen am vierten Tag zufrieden sein.

Kurze Zeit später startete Shirin über 1500 m. Das Feld blieb bis zur letzten Runde zusammen und Shirin reihte sich gleich hinter den Favoritinnen ein. Zwischenzeitlich fiel sie auf Rang sechs zurück, doch zu Beginn der letzten Runde kämpfte sie sich aussen an der Kurve wieder nach vorne und fand sich nach 200 m in der Vierer-Spitzengruppe wieder. Als 150 m vor dem Ziel die spätere Siegerin Annie Mann (Grossbritannien) den Turbo zündete, vermochte Shirin mitzuziehen und erreichte das Ziel schliesslich mit deutlichem Vorsprung auf die Viertplatzierte in 4:24.26. Damit war die Überraschung perfekt und Shirin durfte sich an der Siegerehrung die Bronzemedaille umhängen lassen.



# JULIA NIEDERBERGER LÄUFT MIT DER 4×400-METER-STAFFEL INS WM-FINAL

*Eugene (USA), 15. bis 24. Juli 2022*

**Bereits mit der Selektion für die Weltmeisterschaften ging für Julia Niederberger ein grosser Traum in Erfüllung. Doch was dann im legendären «Hayward Field» in Eugene passierte, überstieg alle Vorstellungen...**

*Daniel Blättler*

Nach der phänomenalen Steigerung an der Aktiv-SM Ende Juni über 400 m (dritter Rang in 52.76 s) wurde Julia zusammen mit Silke Lemmens, Sarah King und den beiden 400-m-Hürden-Läuferinnen Annina Fahr und Yasmin Giger für die 4×400-m-Staffel aufgebildet. Damit war Julia ein Startplatz aber noch nicht sicher, da fünf Athletinnen nach Eugene mitgenommen wurden. Dank ihrer aufstrebenden Form konnte Julia Trainer Peter Haas aber von ihren Fähigkeiten überzeugen und erhielt in der Staffel die zweite Ablösung zugesprochen.

Im Vorlauf gelang den vier Schweizerinnen ein gutes Rennen. In 3:29.11 erreichten sie das Ziel als Fünfte. Weil die Niederländerinnen aber einen

Wechselfehler begangen hatten, wurden sie disqualifiziert und die Schweizerinnen konnten den Lucky-Loser-Platz für sich beanspruchen. Damit war die Überraschung perfekt und die vier Schweizerinnen standen den verblüfften Medien Red und Antwort.

Anderthalb Tage später folgte das Final gegen die weltbesten Teams. Die Schweiz setzte auf die bewährte Reihenfolge und Julia übernahm wieder von Silke Lemmens auf der zweiten Position. Sie lief einen hervorragenden 400-m-Split von 51.29 s (fliegend) und damit deutlich schneller als im Vorlauf. So behielten die Schweizerinnen Anschluss in der Verfolgergruppe – USA, Jamaika, Grossbritannien und Kanada hatten sich zu diesem Zeitpunkt bereits abgesetzt. Auch Annina Fahr und Yasmin Giger liefen schnelle Zeiten und so verbesserte das Team ihre Vorlaufzeit um knapp anderthalb Sekunden. In 3:27.81 belegten die Schweizerinnen schliesslich den achten Rang – und alle waren happy über die starken Leistungen des noch jungen Schweizer Teams.





**ABC  
PRINT**

Die Stadtdruckerei.



berggas.hoch

Wir drucken  
schnell &  
professionell.

[abcprint.ch](http://abcprint.ch)

Marcel Stöckli – Ihr Berater für farbigen Druck.

ABC Print GmbH Hirschmattstrasse 42 6003 Luzern 041 210 91 31 [info@abcprint.ch](mailto:info@abcprint.ch)

**myclimate**  
shape our future

# BELOHNE DICH UND UNSEREN VEREIN

Eine sichere finanzielle Basis ist der Traum jedes Vereins. Sie ermöglicht Investitionen in die Infrastruktur, Nachwuchsförderung und vieles mehr. Die Krankenversicherung CONCORDIA unterstützt uns jährlich mit einem Sponsoringbeitrag. Mit deiner Hilfe können wir unsere Kasse weiter füllen. Mitmachen ist ganz einfach und du wirst erst noch belohnt:



## So einfach geht's:

1. Registriere dich auf unserer CONCORDIAplus Seite:  
[la-nidwalden.concordiaplus.ch](http://la-nidwalden.concordiaplus.ch)
2. Wähle dein Geschenk aus
3. Schon hast du unseren Verein unterstützt. Wir sagen Dankeschön!



**CONCORDIA**  
Dir vertraue ich

## Wichtig zu wissen:

- Je mehr Registrationsen wir erreichen, desto mehr Beiträge erhalten wir.
- Die CONCORDIA wird dich kontaktieren und dir unverbindlich aufzeigen, wie du profitieren kannst.

Die CONCORDIA bietet bestmöglichen und verlässlichen Schutz gegen die finanziellen Folgen von Krankheit und Unfall.

A 92 D 01

**ZUKUNFTS-  
PERSPEKTIVEN** **ENZO**  
Dein Beitrag macht  
den Unterschied.

**RUAG**

Entfaltungspotenzial bei RUAG hat viele Namen. Denn unser Angebot an Aus- und Weiterbildungen, Chancen und Jobs ist so vielfältig wie die Skills und Wünsche unserer Mitarbeitenden. Wir freuen uns auf deine Bewerbung – und namentlich auf dich.

**WEITERE INFORMATIONEN**  
[www.ruag.ch](http://www.ruag.ch)  
[berufsbildung@ruag.ch](mailto:berufsbildung@ruag.ch)

Um meine Ziele  
zu erreichen,  
lasse ich mich  
von Profis  
coachen.

Mehr vom Leben



Ein erfolgreiches Finanzmanagement  
ist einem Langstreckenlauf ähnlich.  
Wir begleiten Sie bei Ihren Vorhaben  
Schritt für Schritt.



Nidwaldner  
Kantonalbank

WIR BEWEGEN  
DIE SCHWEIZ.



MIT ELEF® TREPPEN  
GEHT ES AUFWÄRTS.  
GERADE. GEWENDELT. FALTTREPPEN.

[ms-element.ch](http://ms-element.ch)

Modular. Schnell. Individuell.

MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG  
6221 Rickenbach LU  
Tel. 0848 200 210  
[info@ms-element.ch](mailto:info@ms-element.ch)



MÜLLER-STEINAG  
ELEMENT AG